

[Diese E-Mail im Browser ansehen](#)



Stadt Bern
Fachstelle für Migrations- und
Rassismustfragen

DEUTSCHBON
Gutschein für einen Deutschkurs

400.-

NEU
auch für
Oster-
mundigen

Die Stadt Bern verschenkt 600 Gutscheine für
Deutschkurse. Jeder Gutschein ist 400 Franken wert.
www.bern.ch/deutschbon

Newsletter der Fachstelle für Migrations- und Rassismustfragen FMR

Nr. 4/2024, September 2024

DeutschBon– Jetzt anmelden!



Sie möchten einen Deutschkurs besuchen? Die Stadt Bern verschenkt 600 Gutscheine für Deutschkurse. Jeder Gutschein hat einen Wert von 400 Franken.

Sie haben Interesse? Dann melden Sie sich bis zum 31. Oktober 2024 an:
www.bern.ch/deutschbon

Wer darf teilnehmen? Sie leben in der Stadt Bern und sprechen Deutsch als eine Fremdsprache? Dann dürfen Sie teilnehmen.

Neu: Auch Personen aus Ostermündigen dürfen teilnehmen. Zusätzlich 100 Gutscheine gehen an Personen aus Ostermündigen.

15. Aktionswoche gegen Rassismus: machen Sie mit!



Vom 15. bis 22. März 2025 findet die nächste **Aktionswoche gegen Rassismus** statt. Ein besonderer Fokus wird auf Rassismus in den **Medien und im Internet** liegen.

Machen Sie mit!
 Informieren Sie sich auf berngegenrassismus.ch. Hier finden Sie die [Ausschreibung 2025](#).

Eingaben sind bis zum 31. Oktober 2024 möglich. Wir freuen uns auf Ihre innovativen und engagierten Beiträge!

Aus dem FMR-Team



Wir freuen uns, dass Vithyaah Subramaniam ab dem 1. Januar 2025 als Projektleiterin und Teil des Leitungsteams bei der FMR tätig sein wird. Vithyaah war vorher als Projektleiterin bei der Integrationsförderung der Stadt Zürich und kennt die Arbeit in der Stadt Bern ausserdem aus ihrer Tätigkeit als Co-Präsidentin der Fachkommission für Migrations- und Rassismusfragen. In der Rolle als Co-Präsidentin werden wir Vithyaah Subramaniam verlieren und freuen uns auf die Zusammenarbeit in der neuen Rolle.

Gesucht: Lehrpersonen für Netzwerk rassismuskritische Schule



Sind Sie Lehrperson im Raum Bern und möchten sich zum Thema Rassismus und Diskriminierung weiterbilden? Dann sind Sie herzlich eingeladen, sich dem **Netzwerk rassismuskritische Schule** anzuschliessen. In Zusammenarbeit mit der PH-Bern und der Fachstelle für Migrations- und Rassismusfragen finden im Schuljahr 2024/25 sieben Veranstaltungen statt, die Raum für Austausch und Vertiefung zum Thema Rassismus und Diskriminierung bieten. Die Anmeldung gilt für das gesamte Schuljahr.

Alle Infos finden Sie im Flyer auf der [Webseite](#), Anmeldungen sind möglich bis zum 16. September über das [Formular](#). Jetzt anmelden und Teil des Netzwerks werden!

Bernetz 2025: Ihr Sprungbrett in den Schweizer Arbeitsmarkt!



Sind Sie als Erwachsene*r in die Schweiz gezogen und suchen eine Stelle, die zu Ihren Fähigkeiten passt?

Bernetz ist ein **10-monatiges Netzwerkprogramm**, das qualifizierte Migrant*innen dabei unterstützt, sich auf den Schweizer Arbeitsmarkt vorzubereiten und berufliche Kontakte zu knüpfen. Wenn Sie Fragen haben, wenden Sie sich an die Projektleiterin [Lora Slovak](#).

Ab dem 16. September 2024 können Sie sich auf der [Webseite von Bernetz](#) für das Programm 2025 anmelden und weitere Informationen finden.

Meldestelle Rassismus und Antisemitismus an Stadtberner Schulen



Haben Sie Diskriminierung an Schulen erlebt oder beobachtet? Die Schulsozialarbeit ist für die Schüler*innen und ihre Familien da. Auf dieser [Webseite des Schulamts Bern](#) erhalten Sie weitere Informationen und eine Übersicht der Meldestellen.

Voller Erfolg: Deutschkurse im Freibad Weyermannshaus



Während den Sommerferien gab es im Freibad Weyermannshaus kostenlose Deutschkurse für Beginner*innen. Im Durchschnitt nahmen 67 Personen pro Tag teil. Organisiert wurde dieses Angebot vom Schulamt.

Die Stadt verfolgt damit das Ziel aus dem [aktuellen Schwerpunkteplan](#) Migration und Rassismus, ein **vielfältiges Angebot zum Deutschlernen** anzubieten.

Weitere Angebote finden Sie in der [Übersicht über niederschwellige Deutschkurse](#) in der Region Bern zusammengestellt von der Fachstelle Sozialarbeit der Katholischen Kirche Region Bern.

«Austauschsitzung Migration»

Die für den 14. November geplante «Austauschsitzung Migration» zum Thema Wohnen müssen wir aus Kapazitätsgründen absagen. Interessiert Sie das Thema Wohnen? Dann könnten die [Unterlagen der städtischen Veranstaltung](#) zu sozialverträglichem Sarnieren vom 2. September 2024 für Sie relevant sein.

Sui SRK– Eine App für Geflüchtete

Wie lebt man in der Schweiz? Wie kann ich meine Sorgen aushalten? In der App «Sui SRK» finden Sie wichtige Informationen und Tipps. Sie finden auch Menschen, mit denen Sie in Ihrer Sprache reden können. Diese Menschen sind auch geflüchtet. Sie verstehen Sie und können Ihnen helfen. Die App gibt es auf Deutsch und auf Arabisch. Sie finden die «Sui SRK» App im [Google Play Store](#) oder im [App Store](#).

Wohnberatung Bern

Die Suche nach einer Wohnung in der Stadt Bern kann sehr schwierig sein. Die Wohnberatung Bern bietet Unterstützung: Wie kann ich meine Erfolgchancen bei der Bewerbung erhöhen? Wie finanziere ich das Mietzinsdepot?

Auf diese und weitere Fragen gibt es Antworten. Sie können ohne Anmeldung vorbei gehen. Die Öffnungszeiten und weitere Infos finden Sie [hier](#).

HEKS MosaiQ– eine Fachstelle für qualifizierte Migrant*innen

Sie haben Fragen zur beruflichen Orientierung, Diplomanerkennung oder Aus- und Weiterbildung in der Schweiz? Die Fachstelle [HEKS MosaiQ bietet Ihnen Unterstützung und Beratung](#).

Yoga nach der Geburt

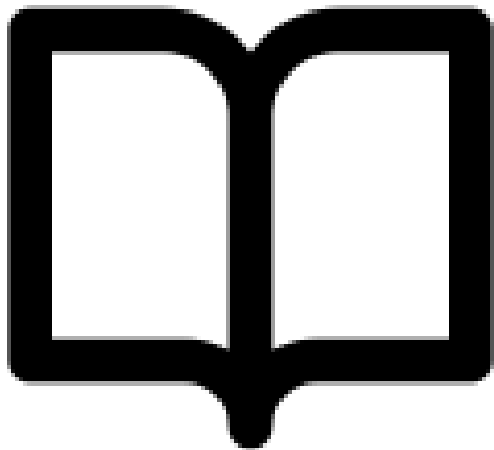
Sie haben kürzlich ein Kind bekommen? Und Sie verstehen noch nicht so gut Deutsch? Dann ist dieses Angebot für Sie! Der Verein YogaPro organisiert Yoga-Sitzungen mit Bewegung, Entspannung und Möglichkeiten zum Reden.

Der Kurs findet am Freitag statt. Mehr Informationen und die Anmeldung finden Sie auf der [Webseite von YogaPro](#).

«Pressreader» Internationale Zeitungen lesen

Der [«Pressreader»](#) der Kornhausbibliothek ist eine Plattform mit rund 700 internationalen Zeitungen und Zeitschriften, von «El Pais» über «Liberation» bis zur «New York Times», «Guardian», NZZ oder «Haaretz» als e-Paper. Der Zugang für ein Jahr kostet 30 Franken.

Lesetipps

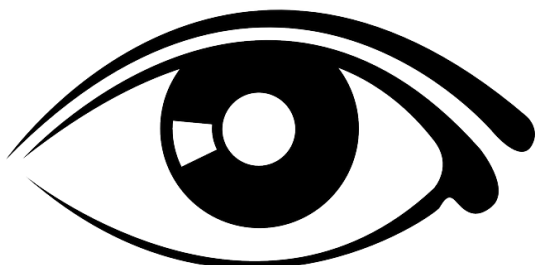


An unserer Veranstaltung «Unteilbar. Einstehen für Dialog in einer pluralen Gesellschaft» mit Hannan Salamat, Dina Wyler und Anisha Imhasly wurden diese Bücher empfohlen.

Die Bücher sind in der [Kornhausbibliothek](#) ausleihbar.

- «Trotzdem sprechen» von Lena Gorelik, Miryam Schellbach und Mirjam Zadoff (Herausgeberinnen)
- «Desintegriert euch» von Max Czollek
- «Gleichzeit» von Sasha Marianna Salzmann und Ofer Waldman
- «Über Tyrannei. Zwanzig Lektionen für den Widerstand» von Timothy Snyder

Filmtipp



Neu in den Kinos: [«Die wundersame Verwandlung der Arbeiterklasse in Ausländer»](#). Der Film des Regisseurs Samir befasst sich mit der unbekannteren Geschichte der Arbeitsmigration, welche die Schweiz von der Nachkriegszeit bis heute prägt.

Die fünfte Ausgabe von [Kino Kosova](#) findet vom 11. bis 15. September statt und präsentiert aktuelle Filme aus dem Kosovo und der Diaspora. Spielorte sind der Progr, wo das Festival am 11.

September eröffnet wird, sowie das Kino in der Reitschule, das Kellerkino und das REX; nach den Filmvorführungen gibt es meist Gespräche mit den Filmschaffenden.

Veranstungstipps

Hier folgen Hinweise auf Veranstaltungen im Kontext Migration und Rassismus in der Stadt Bern:

- [Museumsveranstaltungen Reihe «Widerstände»](#), 11. und 18. September 2024
- [Veranstaltung «Gedächtnis und Erinnerungen im Migrationskontext»](#), 19. September 2024
- [Forumsveranstaltung «Demenz im Migrationskontext»](#), 5. November 2024

Copyright © 2024 - Stadt Bern - All rights reserved.

Herausgabe und Redaktion
Stadt Bern
Direktion für Bildung, Soziales und Sport
Fachstelle für Migrations- und Rassismusfragen
Predigergasse 5
3011 Bern
031 321 72 00

www.bern.ch/fmr

fmr@bern.ch

www.facebook.com/Bern.Migration.Rassismus

[Hier können Sie sich von dieser Liste abmelden](#)